

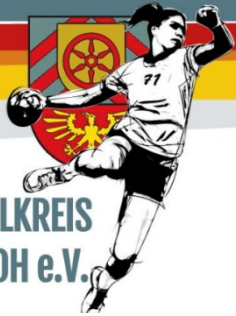


HANDBALLKREIS
GÜTERSLOH e.V.



Dritter
Schiedsrichterlehrend
im Handballkreis
Gütersloh
am 11. März 2022

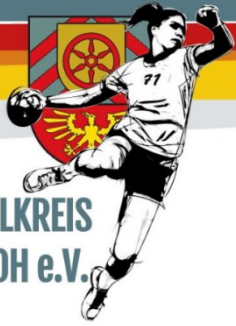
HANDBALLKREIS
GÜTERSLOH e.V.



Herzlich Willkommen zurück!

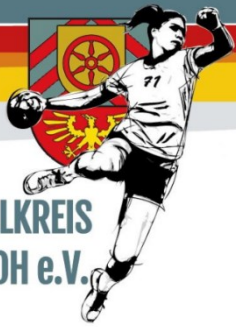


Matthias Neubert
Ansetzer Damen



Was erwartet Euch heute?

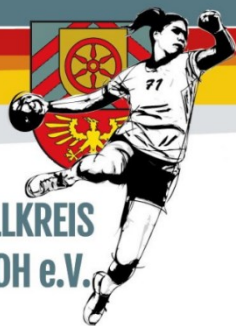
- Regeln zum Kinder- und Jugendhandball
- Leistungskaderlehrgang zum Thema „Außenaktionen“
- Regeltest des Leistungskaders



Termine

Erster Schiedsrichter-Lehrabend für die Saison 2022/23
09. September 2022 / 19:00 - 22:00 Uhr
Gütersloher Brauhaus

Zweiter Schiedsrichter-Lehrabend für die Saison 2022/23
Weihnachtsfeier
11. November 2022 / 19:00 - 22:00 Uhr
Hotel Adelman in Rietberg



Spielrückgaben oder Angebote für Spielübernahmen

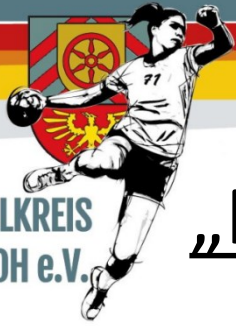
Wenn Ihr ein Spiel zurückgeben müsst oder ein Angebot für eine Spielübernahme machen möchtet, nutzt bitte folgende E-Mail-Adressen:

Jugendklassen des Handballkreises Gütersloh und Jugendkooperationsspielklassen:
ansetzerjugend@hk-guetersloh.de

Seniorenklassen des Handballkreises Gütersloh und Damen Bezirksliga BI-HF/GT:
ansetzersenioren@hk-guetersloh.de

Bezirksliga Männer BI-HF/GT:
ansetzersenioren@hk-guetersloh.de und [Friedrich-Wilhelm Brink \(fwbrink@t-online.de\)](mailto:Friedrich-Wilhelm%20Brink%20(fwbrink@t-online.de)

Spiele, die auf Kreisebene stattfinden sind bis spätestens Donnerstags, 18.00 Uhr zurückzugeben!

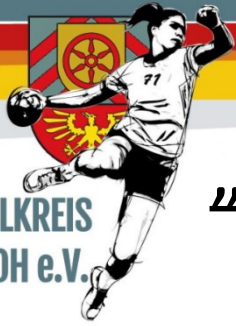


„Regeln zum Kinder- und Jugendhandball“



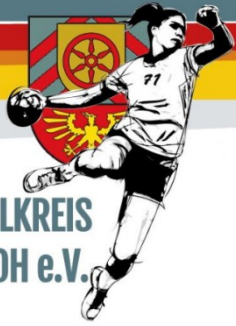
Olaf Grintz

Lehrwart des HV Westfalen
A-Lizenz-Inhaber



„KOMMUNIKATION DIENT EIN STÜCK WEIT ALS PRÄVENTION.“

- Ein guter Kontakt mit den Bänken kann hilfreich sein → Das Pfeifen funktioniert besser, wenn man sich nicht hinter dem Regelwerk als Schutzwall versteckt.
- Es gibt ein Regelbuch; also pfeifen wir nach dem Regelbuch und fahren wieder nach Hause.???
- Kommunikation ist ein wichtiger Baustein, um die Akzeptanz der Spieler, Trainer und Mannschaften zu gewinnen.
- Wenn du zu Beginn oder in den ruhigen Phasen des Spiels ein gutes Verhältnis aufgebaut hast, kannst du Trainer – und auch Spieler – einfacher einfangen, wenn es emotional wird. Außerdem ist es sinnvoll, Entscheidungen mit Hinweisen und Hilfestellungen über die Kommunikation vorzubereiten. Damit wächst auch die Akzeptanz der Mannschaften, wenn die Entscheidung dann getroffen wird.
- Das Gespräch mit dem Coach im Spiel abzublocken, ist gerade am Anfang oft ein Schutzmechanismus, um einer Konfrontation aus dem Weg zu gehen.
- Wenn ein Trainer jede Aktion diskutieren will oder selbst über die klarsten Piffe diskutieren möchte, ist es zu viel – und eine sachliche Kommunikation selten möglich. Wenn ein Trainer jedoch sachlich und ruhig bleibe, sei es umso wichtiger, mit ihm in die Kommunikation zu gehen: → eine fairer Umgang Art und Weise, mit uns umzugehen, also sind wir auch bereit, deine Frage zu beantworten und zu erklären, was wir gesehen bzw. warum wir so entschieden haben.“
- Oft lohne es sich zudem, die Kommunikation nicht direkt in der hektischen oder emotional aufgeladenen Szene zu suchen, sondern zwei, drei Angriffe abzuwarten. → besser einen Moment abwarten und in einer ruhigeren Phase mit dem Trainer sprechen
- Respekt – und zwar beidseitig. Wir sind alle Menschen und machen alle Fehler – die Schiedsrichter ebenso wie die Spieler. Am Ende des Tages muss man sich in die Augen schauen und im Guten auseinander gehen können.



DREI RATSCHLÄGE ZUM THEMA KOMMUNIKATION

- 1. FILTERT GENAU, WAS IHR HÖRT – UND WORAUF IHR REAGIERT!
- 2. NEHMT DIE SPANNUNG AUS DER SITUATION!
- 3. SEID BEREIT, DEM TRAINER ZUZUHÖREN!



HANDBALLKREIS
GÜTERSLOH e.V.

LEISTUNGSKADERLEHRGANG

Stand per



Außen- Aktionen

Anweisungen

- **Aktive** Kontaktsuche durch den Abwehrspieler progressiv bestrafen **Hinausstellung**
- Destabilisierung – **Disqualifikation**
- Besonderheiten:
 - **Achtung „neu“: Schauspielerei maßregeln – Angreifer und Abwehrspieler**
 - **Langer Schritt nach außen, um Winkel zu verkleinern und dadurch Kontakt – mindestens Hinausstellung**
 - Unerheblich, ob Abwehrspieler frontal oder weggedreht zum Abwehrspieler in Kontakt kommt

- Stoßen durch Außenabwehrspieler
konsequent ahnden = **2 Minuten**
- Gleiches gilt bei Griff an die Hüfte
- Verlust Körperkontrolle =
Disqualifikation

Szene A1



Szene A1

Stoss in die Hüfte!
7m und 2min

Szene A2



Szene A2

Stoss in die Hüfte!
7m und 2min

Szene A3



Szene A3

Verlust der Körperkontrolle! 7m und D

Szene A5



Szene A5

Verlust der Körperkontrolle! 7m und D

Szene A6



Szene A6

V zu wenig,
zwingend 2min

Szene A7



Szene A7

Berührung des Fusses!
Zwingend 2min

Szene A8



Szene A8

Eindrehen der Hüfte!
Zwingend 2min

Szene A9



Szene A9

Abwehrspieler lässt den Angreifer
über die Klinge springen!
D ohne B

Szene A10



Szene A10

Abwehrspieler stellt sich mit dem Rücken in den Angreifer!
Zwingend 2min, D ohne B vertretbar

Szene A11



Szene A11

Langes Bein, Angreifer wird in der
Luft getroffen und destabilisiert!
D ohne B gerechtfertigt

Szene A12



Szene A12

V zu wenig!
Mit 2min ein Zeichen setzen

Szene A13



Szene A13

Langer Schritt nach Aussen!
Zwingend 7m und 2min

Szene A14



Szene A14

7m richtig!
Strafe mit 2min fehlt

Szene A15



Szene A15

7m und 2min richtig!

- **Wenn aber keine aktive Aktion vom Abwehrspieler, dann keine Bestrafung**
- **Ggfs. 7-Meter bei Abwehr im Raum**

Szene A16



Szene A16

7m ausreichend

Zusammenfassung

Aktionen des Abwehrspielers	Entscheidung
Behinderung ohne Auswirkung	Keine progressive Bestrafung
Kurzzeitiges Betreten des Torraums mit anschließendem „Zurückziehen“	Hinweis an den Spieler, im Wiederholungsfall progressive Bestrafung
Aktiver Kontakt durch den Abwehrspieler	Hinausstellung
Langer Schritt nach außen, um Winkel zu verkleinern und dadurch Kontakt	<ul style="list-style-type: none"> - Hinausstellung - DoB bei erfolgter Destabilisierung
Auf- oder unter den Fuß stellen des Angreifers durch den Abwehrspieler	<ul style="list-style-type: none"> - Hinausstellung, wenn keine Auswirkung sichtbar - DoB bei erfolgter Destabilisierung <p>Die Verantwortung liegt einzig beim Abwehrspieler.</p>

Zusammenfassung

Aktionen des Abwehrspielers

Entscheidung

Versuchte Knie- oder Fußblockade bzw. -heber
(ohne Kontakt)

Hinausstellung

Erfolgreiche Knie- und Fußblockade bzw. -heber

- DoB, wenn der Angreifer kontrolliert aufkommen kann.
 - DmB, bei unkontrollierbarer Landung
-

Zusammenfassung

Aktionen des Angriffsspielers

Entscheidung

Sprung auf den frontal zum Angriffsspieler stehenden Abwehrspieler

Stürmerfoul

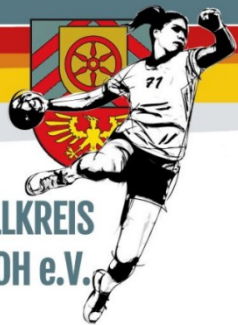
Außenspieler fädelt beim frontal zum Angriffsspieler stehenden Abwehrspieler ein

Spiel weiter laufen lassen, niemals 7m

Szene A17
Das ist das Ziel!



HANDBALLKREIS
GÜTERSLOH e.V.



Stand per